

Herren 65 schlagen auch 2022 in der Landesliga auf

TMA-Herren 30 vor Topspiel gegen Teisendorf

Freilassing. Das vergangene Wochenende war gekennzeichnet durch zahlreiche Absagen in den Tennisligen des Bayerischen Tennisverbandes. Das Lokalderby der 1. Herrenmannschaft des Tennisvereins Max Aicher Freilassing gegen den TC Surheim II fiel regelrecht ins Wasser und wird am 8. August nachgeholt. Die Herren 30 des TMA kamen kampflos zu zwei Punkten, der Gegner aus Flintsbach trat nicht an.

Mit dem 5:1-Heimsieg am Mittwoch gegen den TSV Siegsdorf sicherte sich die Landesliga-Mannschaft der Herren 65 vorzeitig den Ligaerhalt. Die Grenzstädter führten nach den Einzeln bereits 3:1. Der Leobendorfer in den Reihen der Freilassing, Stefan Unrein, gewann gegen den starken Siegsdorfer Ralf Schreiber nach hartem Kampf im Match-Tiebreak des dritten Satzes mit 7:5/3:6/10:6. Die weiteren Einzelpunkte für die Freilassing holten mit jeweils

6:1/6:0 Juraj Jankela und Helmut Tamerl. Das Einser-Doppel Stefan Unrein/Erwin Leutgeb machte dann mit einem überzeugenden 6:2/6:4 den Gesamtsieg perfekt. Das Zweier-Doppel Juraj Jankela/Josef Teichmann gewann den ersten Satz im Tiebreak 7:6. Die Siegsdorfer gaben dann den zweiten Satz kampflos ab.

Bereits am heutigen Freitag müssen die Herren 65 zum letzten Spiel in Ergolding in einer Nachholpartie antreten. Bei einem neuerlichen Punktegewinn wäre der 3. Platz in der Abschlusstabelle gesichert.

Am morgigen Samstag, 24. Juli, kommt es ab 12 Uhr auf der Anlage des Tennisvereins Max Aicher Freilassing zu einem weiteren Spitzenspiel in der Bezirksliga. Die Herren 30 treffen im Lokalderby auf den TSV Teisendorf. Die 1. Herrenmannschaft muss am Sonntag um 9 Uhr auswärts beim TC Rottau antreten. – red